

Sitzung	Gemeinderat - Ö - 06.03.2012		
Beratungspunkt	Stadtbauamt - Besetzung Technikerstelle		
Anlagen	-		
Finanzposition			
vorangegangene Beratungen	Vorlage Nr. 10-041/10 4-012/12	Sitzung TA-Ö TA-Ö	Datum 28.09.2010 31.01.2012

Erläuterungen:

Ein im Sachgebiet Hochbau des Stadtbauamtes tätiger Techniker ist mit Beginn der passiven Phase der Altersteilzeit zum Jahresbeginn 2011 ausgeschieden. Das weitere Vorgehen hat der Technische Ausschuss am 28.09.2010 beraten. Es wurde unter anderem beschlossen:

...über die Änderungen des Stellenplanes nach Ende der Altersteilzeit abschließend zu beraten. Dem Technischen Ausschuss ist ein Erfahrungsbericht über die Personalsituation im Stadtbauamt / Sachgebiet Hochbau vorzulegen.

Die Altersteilzeit des ausgeschiedenen Technikers endet im Januar 2013. Der neue Sachgebietsleiter, Herr Martin Doerries hat seine Stelle im August 2011 bei der Stadt Donaueschingen angetreten. Entsprechend dem Beschluss wurde der Technische Ausschuss am 31.01.2012 über den Sachstand informiert:

Angesichts der regelmäßig anstehenden Arbeiten im Bereich des Gebäudemanagement und der bereits jetzt abzusehenden größeren Hochbaumaßnahmen (Sanierung Fürstenberg-Gymnasium, Sanierung Rathäuser in Aasen, Hubertshofen und Grüningen, Sanierung Kindergarten Pfiffikus und städtisches Gebäude Friedrichstraße 12 u.a.) schlägt die Verwaltung vor, die Stelle des Hochbautechnikers wie in den vergangenen Jahren erneut zu besetzen. Die Stellensituation würde dann (wie in den Jahren bis 2011) wie folgt aussehen:

Sachgebietsleiter	0,5	Hochbau
Zeichnerin / Verwaltungskraft	0,5	Hochbau
Sachgebietsleiter	0,5	Gebäudemanagement
Techniker	2,5	Gebäudemanagement
Verwaltungskraft	1,0	Gebäudemanagement
Insgesamt	5,0	Stellen

Im Rahmen eines Förderprogramms des Projektträgers Jülich besteht die Möglichkeit, die Technikerstelle bei einer Befristung auf drei Jahre mit einer Förderquote von 65 % zu bezuschussen. Voraussetzung ist, dass die Stelle als „Klimaschutzmanager“ ausgeschrieben und dieser Stelle Tätigkeiten in folgenden Bereichen zugeordnet werden:

- Erstellung Energiebericht

- Organisation und Umsetzung der vorgeschlagenen Energiesparmaßnahmen
- Kommunikation und Überzeugung von Energiesparmaßnahmen der Gebäudenutzer
- Berichterstattung im Gemeinderat

All diese Aufgaben werden bisher bereits im Stadtbauamt erledigt. Allein durch Aufgabenumverteilung können die Voraussetzungen für eine Förderung geschaffen werden. Stimmt der Gemeinderat dieser Lösung zu, entspricht die Stellensituation im Stadtbauamt / Sachgebiet Hochbau dem Stand wie bis Januar 2011. Eine Stelle würde zusätzlich drei Jahre lang bezuschusst.

Die Anträge auf Förderung der Stelle können bis 31.03.2012 beim Projektträger gestellt werden. Besetzt werden soll die Stelle erst nach Bewilligung des Zuschusses, also im Verlauf des 2. Halbjahres 2012.

Der Technische Ausschuss hat die Stellenbesetzung am 31.01.2012 erneut beraten und beschlossen:

- 1. Der Technische Ausschuss nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis.*
- 2. Die Verwaltung wird beauftragt, einen Förderantrag auf Einstellung eines Klimaschutzmanagers zu stellen.*
- 3. Die vorgeschlagene Stellenbesetzung wird auf drei Jahre befristet. Nach zwei Jahren ist dem Gemeinderat ein Erfahrungsbericht vorzulegen. Über die Stellenbesetzung ist dann abschließend zu entscheiden.*

Da der Hauptausschuss bzw. der Gemeinderat für Wiederbesetzungen zuständig ist, wird die Angelegenheit dem Gemeinderat zur Zustimmung vorgelegt.

1
5
7
BM

Beschlussvorschlag:

Die vorgeschlagene Stellenbesetzung wird auf drei Jahre befristet. Nach zwei Jahren ist dem Gemeinderat ein Erfahrungsbericht vorzulegen. Über die Stellenbesetzung ist dann abschließend zu entscheiden.

Beratung: